

Lernplanung Mathematik
Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit
Jahrgangsstufe 5-9

Fachkompetenzen RLP FS L	Inhalt	Methodenkompetenzen	Entwicklungsbereiche
<p>Daten sammeln, darstellen und auswerten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bezug zur Lebenswirklichkeit und Berufswelt mit konkreten Anlässen z.B. Klassensprecherwahl • Bezug zum Sachunterricht z.B. Wetteraufzeichnung, Ergebnisse von Experimenten, .. • verschiedene Notationsformen vergleichen (z.B. Strichliste mit/ ohne Bündelung) IIII 	<p>Formen der Darstellung nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über mathematisches Arbeiten adressatenbezogen kommunizieren und sachgemäß argumentieren • mathematische Fachbegriffe und Zeichen verstehen und im richtigen Zusammenhang sachgerecht einsetzen • Gesprächen über mathematische Sachverhalte folgen und sinnvolle Fragen stellen <p>Über mathematisches Arbeiten adressatenbezogen kommunizieren und sachgemäß argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam über Lösungswege und Lösungen sprechen/diskutieren und Begründungen nachvollziehen <p>Mathematisches Arbeiten vergleichen, einschätzen und reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingeführtes Material gezielt einsetzen • verschiedene Darstellungen und Ergebnisse miteinander vergleichen, kritisch überprüfen und hinsichtlich ihrer Effizienz bewerten 	<p>Visuelle Differenzierung: in Schaubildern Details erkennen</p> <p>Raumwahrnehmung/Raumlage: sich in Tabellen und Grafiken orientieren</p> <p>Symbolverständnis: Darstellungsarten von Daten verstehen und deuten</p> <p>Kategorisierung: Daten nach Kriterien ordnen</p> <p>Urteilsbildung: Aussagekraft von Daten bewerten</p>

Fachkompetenzen RLP FS L	Inhalt	Methodenkompetenzen	Entwicklungsbereiche
<p>Eintrittswahrscheinlichkeiten von Ereignissen unter Verwendung von Fachbegriffen realistisch vorhersagen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • sicher • möglich • unmöglich <p>z.B.: Weihnachten ist am 24. September. Morgen wird es regnen. Ich werde jeden Tag einen Tag älter. Ich werde in der nächsten Probe eine 1 schreiben</p> <p>Häufigkeit bei Zufallexperimenten z.B. Würfelergebnisse mit zwei Würfeln</p> <p>Kombinatorik z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legetürme • Gruppeneinteilung, • Kleidung 	<p>Problemlösen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sich auf Forscheraufgaben und das Nachdenken über Sachprobleme einlassen und dazu strukturierende Aussagen treffen. • Vermutungen anstellen, gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln und auf ähnliche Sachverhalte übertragen <p>Formen der Darstellung nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingeführtes Material gezielt einsetzen <p>Über mathematisches Arbeiten adressatenbezogen kommunizieren und sachgemäß argumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam über Lösungswege und Lösungen sprechen und Begründungen nachvollziehen <p>Mathematisches Arbeiten vergleichen, einschätzen und reflektieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Darstellungen und Ergebnisse miteinander vergleichen, kritisch überprüfen und hinsichtlich ihrer Effizienz bewerten 	<p>Wortschatz: Begriffe wie „sicher“, „wahrscheinlich“ und „unmöglich“ anwenden</p> <p>Tugenden: Daten gewissenhaft aufnehmen und auswerten</p> <p>Gesprächsbereitschaft und Gesprächssicherheit: Umfragen durchführen</p> <p>Sprechen in Lernsituationen: sich in der Gruppe über Daten, Wahrscheinlichkeiten austauschen, Ergebnisse präsentieren</p>